

Deutscher Aero Club e.V.

- Bundeskommission Segelflug/Motosegelflug -

Referat Sport

Fachbereich Spitzensport

P r o t o k o l l

der Sitzung des Fachbereiches Spitzensport der Bundeskommission Segelflug/Motosegelflug vom 05.02.2012 in Frankfurt/Main

Anwesenheit: Siehe Anwesenheitsliste

1. Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Genehmigung des Protokolls vom 01.10.2011

Markus Frank begrüßt die Mitglieder des Fachbereich RS/S sowie die Gäste.
Der RS/S ist mit 10 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig.
Das Protokoll vom 01.10.2011 wird einstimmig genehmigt.

2. Zusammensetzung Gremium/Stimmrecht

- Auf Bitte des Vorstandes der Bundeskommission (Änderungsvorschläge zur Geschäftsordnung [GO] der Buko) haben die Anwesenden übereinstimmend festgestellt, dass eine Stimmberechtigung für nicht notwendig erachtet wird.

Alle Anwesenden (und geladenen Gäste) sollen ihre Meinung kundtun können.
Das Gremium hat keine Beschlusskompetenz. Deshalb wird demzufolge zu den zu beratenden Sachverhalten eine entsprechende Empfehlung an den Vorstand geben werden.

Ebenso wird festgestellt, dass das Gremium „Regelkomitee“ noch keine Grundlage in der GO besitzt. Da das Regelkomitee jedoch als wichtige Komponente des RS/S gesehen wird, müsste dieses in der GO verankert werden und als Mitglied des Fachbereichs RS/S aufgeführt werden.

3. Umsetzung von Empfehlungen der vergangenen Sitzung

- Die Anpassung der Regeln zur Aufstellung der Nationalmannschaft (Berücksichtigung der Ranglistenpunkte der DRS für Vorpunkte) wird in die nächste Änderung im Frühjahr 2012 eingearbeitet.
- Eine Onlinediskussionsplattform für den RS/S fehlt nach wie vor. Eine geschlossene Facebook-Gruppe soll eingerichtet werden. (bereits erledigt)
- Fehlende Bewerber zur Ausrichtung von Deutschen Meisterschaften:
Das Büro wird gebeten, alle in Frage kommenden Vereine anzuschreiben. Hierin soll zum Ausdruck gebracht werden, dass die Buko im Verein einen potenziellen Ausrichter für eine DM sieht mit der Bitte, sich dazu zu bewerben; ggf. auch für nur 1 Klasse.
Kriterien für Vereinsauswahl: ehemalige DM-Ausrichter, Quali-Ausrichter mit 60 und mehr Flugzeugen, Ausrichter von internat. Meisterschaften.
Ggf. soll eine Bewerbungsentscheidung durch die mögliche Gestellung von Kernpersonen (Meteorologe, Sportleiter, Auswerter) „erleichtert“ werden.
- Überarbeitung aller Kader-Richtlinien (Zusammenfassung in EINE Richtlinie, Herausnahme aus der SWO) wird vom Ausschuss gewünscht.
- Das Infoblatt zum Ehrenkodex muss noch durch das Büro erstellt werden.

4. IGC

- Christoph Geißler erläutert die vom DAeC gestellten Anträge. Alle Anträge wurden jedoch wieder zurückgenommen, da sie vom Büro der IGC in die Versammlung eingebracht werden.
- Die aktuelle Tagesordnung inkl. aller Anträge der IGC-Sitzung am 02./03.03.12 sind im Internet unter www.fai.org zu finden.

5. Deutsche Rangliste Segelflug (DRS)

- Der RS/S begrüßt die geplante Umstellung der Eingabe der Wettbewerbs-ergebnisse auf eine zentrale Erfassung.

6. Quali-Anmeldungen

- Die Anmeldeverfahren sollte neu terminiert werden:
 - 31.08. Ausrichter-Bewerberschluss
 - Oktober: Beratung in den Ausschüssen
 - Segelfliegertag/MV: Bekanntgabe der Ausrichtervereine
 - Meldefenster vom 2. bis 4. Wochenende im November (= 3 Wochenenden)
- Als Stichtag für alle Belange (Rangliste, Kader, SCORE-Reihenfolge) soll künftig der 30.09. gesetzt werden.
- Das o.g. Verfahren soll dem RS/B vorgelegt werden.

7. Regelkomitee

- SWO: Klassendefinition 18m-Klasse wird gem. FAI-Definition geändert ($\leq 18m$)
- Eigenstart/Motorlaufzeit bei Windenstart-Wettbewerb
„Erwartete durchschnittliche Windenauskuppelhöhe des Tages + 50m“ als Motorabstellhöhe für Eigenstarter und Motorabstellraum festlegen;
Motorlaufnachweis bei nicht im Eigenstart gestarteten motorisierten Segelflugzeugen VOR eigenem Abflug für 1 bis max. 2 Minuten ohne Höhengewinn.
- Entsprechend Vorschlag der IGC => Briefkasten für anonyme Sicherheitsmitteilungen von Piloten (Öffnung nur durch Sicherheitskomitee)
- Begrenzung der Quoten für die Vergabe von Qualifikationsplätzen pro Klasse: max. 40%, aber mind. 25 TN bei DM
- Sportzeugenhandbuch (SZHB)
Die bisherige Fassung aus 1999 ist veraltet. Eine Überarbeitung/Neuaufgabe ist nicht sinnvoll. Das IGC-Sportzeugenhandbuch soll übersetzt und durch deutsche Regelungen ergänzt werden. Das Büro bittet Fred Weinholtz um eine Übersetzung.
- In den neuen „Regeln für Rekordflüge“ sollen alle Rekordarten und -klassen zusammengefasst werden (bisher waren Deutsche Klassenrekorde im SZHB geregelt).

8. Klassendiskussion => Wölbklappenmalus

- Markus Frank erarbeitet ein vorlagefähiges Diskussionspapier

9. Indexkappung 100 (Club-Klasse)

- Ziel: Stärkung/Aufwertung der „alten“ Standard-Klasseflugzeuge
- Neuberechnung durch Wettermodelländerung im Rechenmodell
- Die in der letzten RS/S-Sitzung beschlossene Kappung bei Index 100 ab DMs 2013 wird zunächst nicht weiter verfolgt.
- Stefan Ronig schickt dem Büro die zum Antrag an die IGC vorgesehene, überarbeitete Indexliste, da diese gemäß Beschluss aus der letzten Sitzung für die DMs dieses Jahr angewendet werden soll.
Anmerkung: für die Quali-Wettbewerbe 2012 gilt die IGC-Liste 2007 (bis Index 107) ohne Referenzgewichte.

10. Antrag Sonderplatz DJM

- Der RSS gibt dem Buko-Vorstand entsprechende Empfehlungen.

11. Antrag Klassenwechsel

- Der RSS gibt dem Buko-Vorstand entsprechende Empfehlungen

12. C-Kaderrichtlinie

- Die Richtlinie wurde überarbeitet (Anlage) und soll der MV zur Beschlussfassung vorgelegt werden. Der RS/S befürwortet die Änderungen.

13. Ort und Termin der nächsten Sitzung

- Nächste Sitzungstermine:
15.09.2012, FFM, 02.02.2013 FFM (Regelkomitee ab 1.2.2013)

gez. Markus Frank
Vorsitzender RSS

gez. Jan Braune
Protokoll

